

Mitteilung der Redaktion und des Herausgebers

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **75 (1983)**

Heft 12: **Arbeitszeitverkürzung**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Mitteilung der Redaktion und des Herausgebers

Mit dieser Dezemberrnummer der Gewerkschaftlichen Rundschau findet nicht nur der 75. Jahrgang der SGB-Monatsschrift einen Abschluss. Es kommt auch zu einigen Änderungen. Der Vorstand des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes hat beschlossen, inskünftig die Gewerkschaftliche Rundschau als *Zweimonatsschrift* erscheinen zu lassen. (Dasselbe gilt für die *Revue syndicale suisse*.) Zugleich wird die bisherige zweimonatliche SABZ-Beilage «Bildungsarbeit» als fester Bestandteil in die Gewerkschaftliche Rundschau eingegliedert. Von den jeweils 32 Seiten stehen der Schweizerischen Arbeiterbildungszentrale dafür 8 Seiten zur Verfügung. Die neue Zweimonatsschrift wird gemeinsam vom Schweizerischen Gewerkschaftsbund (SGB) und der Schweizerischen Arbeiterbildungszentrale (SABZ) herausgegeben.

Die Umstellung zwingt redaktionell zur Konzentration und Straffung. Wir sind aber überzeugt, dass dies keine Qualitätseinbusse zur Folge haben wird. Es ist beabsichtigt, mehr als bisher thematische Nummern herauszugeben, die ausgewählte Sachfragen aus gewerkschaftlicher Sicht behandeln sollen.

Die selbständige Redaktion für den Teil «Bildungsarbeit» besteht wie bisher aus *Béatrice Däpp*, *Walo Landolf* und *Viktor Moser*. Die Redaktion der Gewerkschaftlichen Rundschau wechselt von Dr. Benno Hardmeier – seit 1970 GR-Redaktor – zu *Arnold Isler*. Er ist auch für die redaktionelle Koordination zuständig und verantwortlich für die Herausgabe.

Die *Abonnementspreise* bleiben unverändert: Ein Jahresabonnement kostet Fr. 30.– beziehungsweise Fr. 15.– für Gewerkschaftsmitglieder; der Preis des Auslandabonnements beträgt Fr. 35.–. Der Preis eines einzelnen Heftes wird von 3 auf 5 Franken erhöht.

Der scheidende Redaktor möchte es nicht unterlassen, den zahlreichen Autoren, die für die Gewerkschaftliche Rundschau geschrieben haben, zu danken, ebenfalls der Bubenberg Druck- und Verlags AG und ihren Mitarbeitern für die stets problemlos gute Zusammenarbeit. Der Leserschaft der Gewerkschaftlichen Rundschau gilt die Bitte, auch der neu gestalteten Zweimonatsschrift die Treue zu halten.